

Montag, 27. Mai 2019, Münchner Merkur - Nord / Lokalteil

Doppelter Wildunfall

Zwei Wildschweine sterben auf M 25

Grasbrunn – Gleich zweimal kam es in der Nacht von Samstag auf Sonntag zu einem Wildunfall auf der Kreisstraße M 25 bei Grasbrunn. Gegen 22.45 Uhr fuhr ein 56-jähriger aus Grasbrunn mit seinem Ford Focus in Richtung Harthausen. Wie die Polizei mitteilt, wechselte kurz vor dem Wald-Ende ein ausgewachsenes Wildschwein die Fahrbahn von links nach rechts. Der Fahrer konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und erfasste das Wildschwein. Das Tier verstarb noch an der Unfallstelle. An dem Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 3000 Euro. Da bei dem Unfall auch die Ölwanne des Pkw aufgerissen wurde, reinigte die Feuerwehr Harthausen die Fahrbahn.

Wenige Stunden später, um 3.13 Uhr, fuhr eine 45-jährige aus Harthausen mit ihrem Skoda Octavia von Möschenfeld nach Hause. Kurz vor der ersten Unfallstelle wechselte ein jüngeres Wildschwein ebenfalls aus östlicher Richtung die Fahrbahn und kollidierte mit dem Pkw. Auch dieses Wildschwein verstarb noch an der Unfallstelle. An dem Pkw wurde die Front beschädigt. Zur Schadenshöhe können noch keine Angaben gemacht werden. In beiden Fällen wurde der Jagdpächter verständigt. mm